

TELLENBURGSCHIESSEN DER ARMBRUSTSCHÜTZEN FRUTIGEN

An den vergangenen beiden Wochenenden wurden die Scheibenzüge im Schützenhaus am Hubel unzählige Male betätigt. Als krönender Abschluss fand am Sonntag der Final Gruppenmeisterschaft statt.

Das Tellenburgschiessen der Armbrustschützen Frutigen findet alle zwei Jahre statt. An den vergangenen beiden Wochenenden fanden 270 Schützen/innen aus der ganzen Schweiz den Weg an den Hubel/Reinisch. Sie alle versuchten ein möglichst gutes Resultat zu erzielen, um sich für den Final um den Tellenburgmeister zu qualifizieren. Während am ersten Wochenende hochsommerliche Temperaturen herrschten, waren die Bedingungen am zweiten Wochenende doch etwas schwieriger. Vor allem am Freitag, 26. August, führten die heftigen Winde dazu, dass einige Teilnehmer mit dem Schiessen aufhören mussten und erst am Samstag ihr Programm zu Ende bringen konnten. Das Schiessen am Hubel ist ohnehin nicht ganz einfach. Die schwierigen Windverhältnisse sind berühmt-berüchtigt. Vielleicht lag es ja auch ein wenig am Heimvorteil. Auf jeden Fall, konnten die Mitglieder der Armbrustschützen Frutigen ein paar sehr gute Resultate erzielen. So belegten sie bei der Endauswertung in der Sektion 1. Kategorie den ersten Rang mit dem beachtlichen Schnitt von 57.825 Punkten. Ebenfalls auf den ersten Rang schoss sich die Gruppe „Hubel Team“ (bestehend aus Fritz Inniger, Hans Wäfler, Johann Zumkehr, Matthias Mühlemann und Roland Marti) bei der Gruppenwertung. Die Freude war sehr gross, weil dies die zweite Gruppe von Frutigen ist. Die erste Gruppe „Adler“ erreichte den vierten Schlussrang.

Erfolgreicher Titelverteidiger

Als Abschluss des Festes fand am Samstag der Final um den Tellenburgmeister statt. Dreissig Schützen/innen konnten sich qualifizieren indem sie Höchstresultate in den Stichen Sektion, Gruppe, Auszahlung und Kranz erzielten. Am Samstag, 27. August, um 17.00 Uhr wurden die Scheiben für die ersten fünfzehn Schützen/innen freigegeben. Sie hatten eine Stunde Zeit zwanzig Schüsse auf die Zehnerscheibe abzugeben. Hinter jedem Schützen hing ein Plakat das mit seinem Namen versehen war. Jeder abgegebene Schuss wurde in dieses Standblatt eingetragen. So konnten die Zuschauer jederzeit vergleichen und ausrechnen wer denn nun in Führung lag. Die zweiten fünfzehn Schützen/innen waren dann um 18.15 Uhr an der Reihe. Am Schluss sicherte sich der 72-jährige Leo Hüsser aus Baar mit 191 Punkten (von 200 möglichen) den Titel des Tellenburgmeisters. Heusser konnte somit seinen Titel aus dem Jahre 2009 verteidigen. Alle dreissig Schützen/innen durften beim anschliessenden Absenden einen Preis vom reichhaltigen Gabentisch aussuchen. Dank grosszügiger Gönner und Spender lagen auf dem Gabentisch Preise im Wert von knapp fünftausend Franken.

Höhepunkt GM

Am Sonntag, 28. August, führte die ASG dann noch den Final Gruppenmeisterschaft EASV durch. Dies war der absolute Höhepunkt des ganzen Anlasses. Die fünfzehn besten Gruppen aus der ganzen Schweiz kämpften um den Sieg. Jeder der fünf Schützen einer Gruppe musste zwanzig Schüsse abgeben. Es war ein sehr spannender Final. Unter den Ehrengästen befand sich mit Regierungsrat Christoph Neuhaus, Nationalrat Hansruedi Wandfluh, Grossrat Christoph Berger und Gemeinderatspräsident Ruedi Egger auch einige politische Prominenz. Die Resultate wurden laufend per Bildschirm übertragen. Vor der letzten Ablösung lag die Gruppe 1 der ASG Frutigen, bestehend aus Markus Stoller, Erich Marti, Monika Zahnd, Andreas Inniger und Martin Ryter, mit nur einem Punkt Rückstand auf dem zweiten Rang hinter Embrach 1. Dabei blieb es dann auch. Mit nur einem winzigen Punkt Rückstand wurden die Frutiger zweite. Vor dem drittplatzierten Burgdorf 1. Bei der Siegerehrung wurden den ersten drei Gruppen eine Medaille, eine Wappenscheibe und ein Blumenstrauss überreicht.

Das Tellenburgschiessen und der GM-Final war ein gut organisierter und friedlicher Anlass ohne Zwischenfälle. Dank der schmackhaften Festwirtschaft im Schützenstand und dem unermüdlichen Einsatz von vielen freiwilligen Helfern, konnte auch das gemütliche Zusammensein bestens gepflegt werden.

Ranglistenauszug:

Sektion 1. Kategorie: 1. ASG Frutigen Schnitt 57.825 Pkt., 2. ASV Baar 56.719 Pkt., 3. ASV Dallenwil 56.685 Pkt.

Gruppe: 1. Hubel Team, ASG Frutigen 285 Pkt., 2. Wunder-Bar ASV Baar 285 Pkt., 3. Froschkönig, ASG Aegerten 283 Pkt., 4. Adler, ASG Frutigen 272 Pkt.

Tellenburgmeister: 1. Leo Hüsser, Baar 191 Pkt., 2. Samuel Steiner, Wasen i.E. 188 Pkt., 3. Andreas Berger, Boll 187 Pkt., 8. Erich Marti, Frutigen 11. Hans Wäfler, Adelboden 13. Cornelia Stoller, Frutigen 14. Andreas Inniger, Kandergrund 18. Fritz Inniger, Frutigen 19. Markus Stoller, Frutigen 23. Roland Marti, Frutigen 24. Martin Schneider, Frutigen 25. Paul Zurbrügg, Achseten 27. Alfred Maurer, Frutigen 29. Monika Marti, Frutigen